

Generalversammlung der CVP Schötz Mit Schwung in die Wahljahre

Die CVP Schötz hielt an ihrer Generalversammlung Rückschau auf ein breites und engagiertes Wirken in der Gemeinde. Gespannt und mit Interesse blickt man auch in die Zukunft - sowohl bei den laufenden Fusionsabklärungen, bei der Planung einer Mehrfachhalle und bei den nahenden Wahlkämpfen.



Parteileitung der CVP Schötz:

Christof Bucheli
Patrick Marbach
Eveline Blaser
Beat Grüter
Guido Iten
Janine Steinmann
Roland Vonarburg
Ruth Bachmann
Xaver Grüter
Patricia Odermatt
Ralph Jenni
Franz Hugener

Die im Zweijahres-Rhythmus stattfindende Generalversammlung der CVP Schötz sowie die Parteiversammlung zur Gemeindeversammlung wurden am 12. Mai als Duo am selben Abend durchgeführt. Die Generalversammlung der Partei ging zügig über die Bühne. Parteipräsident Franz Hugener zeigte dem gut 40köpfigen Publikum im Jahresbericht auf, wie vielfältig sich die Partei in den vergangenen zwei Jahren engagiert in Themen eingegeben und neue angepackt hat. Er strich auch hervor, wie breit die Partei in den verschiedenen Kommissionen und Gremien der Gemeinde Schötz prägend mitwirkt und zum Meinungsbildungsprozess in der Gemeinde bei Vernehmlassungen und in Stellungnahmen beiträgt. Auch gesellschaftliche Anlässe kommen im Parteileben jeweils nicht zu kurz.

Innerhalb der Partei kam es in den vergangenen zwei Jahren zu verschiedenen Wechseln in einzelnen Kommissionen der Gemeinde und damit an der Generalversammlung zu Verabschiedungen: Margrith Jäggi trat aus der Parteileitung aus; ihr Ersatz wird derzeit gesucht.



Dass in der CVP Schötz viel Schwung drin ist, wurde auch durch das tänzerische Rahmenprogramm von Sandros Dancers augenscheinlich. In cvp-orangen Farbtönen gekleidet und mit viel Schwung und strahlenden Gesichtern legten sie ihre Tänze aufs Parkett beziehungsweise auf die Bühne. Die versprühte Energie wird die Partei für die kommenden zwei Wahljahre hoffentlich beflügeln und ebenfalls zu Höchstleistungen anstacheln.

Abstimmung vom 13. Juni 2010

Nutzt die Möglichkeit über die Vorlagen abzustimmen!

Volksinitiative „Ja zur Luzerner Naturheilkunde – für Qualität und Kompetenz“ und Gegenvorschlag des Kantonsrates

Die Volksinitiative «Ja zur Luzerner Naturheilkunde – für Qualität und Kompetenz» verlangt, dass der Kanton für die selbständige und gewerbsmässige Ausübung verschiedener Naturheilmethoden eine Bewilligung erteilen muss. Der Parteivorstand der CVP vertritt die Meinung dass die Regelungen auf eidgenössischer Ebene vorliegen müssen um dies einheitlich regeln zu können.

Die CVP empfiehlt: Nein zur Initiative und Ja zum Gegenvorschlag
Stichfrage: Gegenvorschlag

Gesetz über die Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Mit dem Gesetz über die Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts soll eine einheitliche rechtliche Grundlage geschaffen werden für alle Bereiche, in denen der Staat – in klarer Abgrenzung zu den Pflichten des Einzelnen und der Gesellschaft und ihrer Institutionen – unterstützend für den Zusammenhalt tätig ist. Dieses Gesetz wurde von den CVP Delegierten nur knapp bei 97 Ja zu 77 Nein angenommen.

Die CVP empfiehlt: Ja

Sanierung und Erweiterung Berufsfachschule in Sursee

Die Gebäude der Berufsfachschule auf der Kottenmatte in Sursee sollen für 34,9 Millionen Franken saniert und erweitert werden. Damit wird in Sursee Platz geschaffen für eine Konzentration des BBZ Gesundheit und Soziales (Pflege- und Betreuungsberufe) an einem Standort.

Die CVP empfiehlt: Ja

Volksinitiative "Für faire Prämienverbilligung" und Gegenvorschlag des Kantonsrates

Die Volksinitiative „Für faire Prämienverbilligung“ verlangt, dass ein Anspruch auf Prämienverbilligung bestehen soll, wenn die Krankenkassenprämie 10 Prozent des Einkommens übersteigt. Die Delegiertenversammlung fasste mit 165 zu 13 Stimmen deutlich die Nein-Parole. Hingegen wurde der Gegenvorschlag angenommen. Dieser sieht die jährliche Anpassung der Prämienverbilligung an den Landesindex der Konsumentenpreise vor.

Die CVP empfiehlt: Nein zur Initiative und Ja zum Gegenvorschlag
Stichfrage: Gegenvorschlag

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.cvp-schoetz.ch